

# Landtag

13. Sitzung vom 5. Februar 1993

## Sitzungsprotokoll

(Beginn um 9.03 Uhr.)

Vorsitzende: Erste Präsidentin Christine Schirmer, Zweiter Präsident *Outolny* und Dritter Präsident Dr *Hirschall*.

Schriftführer: Die Abgen Hermine Mospointner, Strangl, Sramek und Renate Winklbauer sowie die Abgen Herzog und Zeihsel.

Präsidentin Christine Schirmer eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind die Abgen Kammerer und Dr Peter Mayr.

2. (PrZ 1066/LAt.) Der Gegenantrag der Abgen Ing Svoboda, Brix und Oblasser gemäß § 18 Abs 4 der Geschäftsordnung auf Absetzung der Postnummer 6 der Tagesordnung wird angenommen.

3. In der Fragestunde werden von Präsidentin Christine Schirmer folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (PrZ 0420/LM/93): Abg Hannelore Weber an den Landeshauptmann:

Wer von den Mitgliedern der Wiener Landesregierung bzw des Landtags hat in dieser Legislaturperiode welche Angaben und Anzeigen im Sinne des Unvereinbarkeitsgesetzes über die Art einer beruflichen Tätigkeit, die diese Personen neben ihrer politischen Funktion ausüben, und die Höhe der dabei erlangten Bezüge gemacht?

2. Anfrage (PrZ 0429/LM/93): Abg Dr Tschirf an den Landeshauptmann:

Welche Vorbereitungen bzw Maßnahmen hat das Land Wien hinsichtlich der nun beginnenden EG-Beitrittsverhandlungen, vor allem in den Bereichen Transitverkehr, EG-konforme Förderungsrichtlinien – wirtschaftliche Strukturverbesserungsmaßnahmen – Umweltstandards und -verträglichkeit – Einbindung Wiens in europäische Institutionen auf kommunaler und regionaler Ebene, getroffen?

3. Anfrage (PrZ 0423/LM/93): Abg Dipl Ing Dr Pawkowicz an den Landeshauptmann:

Inwieweit sind Sie bereit, im Zuge der Erarbeitung des Wiener Landesgesetzes über die Vergabe öffentlicher Aufträge sicherzustellen, daß im genannten Gesetz Bestimmungen aufgenommen werden, die ein Übergreifen italienischer Mafiafirmen auf die Wiener Wirtschaft verhindern sollen?

4. Anfrage (PrZ 0417/LM/93): Abg Brix an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehr:

Die Zeitschrift „profil“ berichtet in ihrer Ausgabe vom 11. Jänner 1993 von einer neuen Variante für den Bau einer Autobahn im Süden Wiens, die über Simmeringer Gebiet führen soll. Was ist Ihre Meinung zu diesen neuen Plänen des Wirtschaftsministeriums?

5. Anfrage (PrZ 0414/LM/93): Abg Mag Renate Brauner an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik, Wiener Stadtwerke:

Wie hat sich der öffentliche Verkehr bei Abwicklung des Taize-Treffens bewährt?

6. Anfrage (PrZ 0430/LM/93): Abg Neumann an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik, Wiener Stadtwerke:

Wann werden Sie der Landesregierung die entsprechende Pauschalierungsrichtlinien-Verordnung auf Grund des Parkometergesetzes zur Beschlußfassung vorlegen, die Grundlage für die Einführung des „Parkpickerls“ im 1. Bezirk ist.

4. Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß von Abgeordneten der Grünen Alternative Wien vier, von Abgeordneten der Österreichischen Volkspartei zwei und von Abgeordneten der Freiheitlichen Partei Österreichs fünf schriftliche Anfragen eingebracht wurden:

(PrZ 1053/LF.) Anfrage der Abg Hannelore Weber an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik, Wiener Stadtwerke, betreffend Strompreise.

(PrZ 1054/LF.) Anfrage der Abg Susanne Jerusalem an die Amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Familie, Soziales und Frauenfragen, betreffend SozialarbeiterInnen an Wiener Pflichtschulen.

(PrZ 1056/LF.) Anfrage der Abg Susanne Jerusalem an die Amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Familie, Soziales und Frauenfragen, betreffend Hauptschulen, die mit dem Schuljahr 1992/93 im Rahmen des Schulversuchs „Pädagogische Autonomie an Hauptschulen“ die „Wiener Studententafel“ übernommen haben.

(PrZ 1057/LF.) Anfrage der Abg Susanne Jerusalem an die Amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Familie, Soziales und Frauenfragen, betreffend statistische Auswertung bezüglich verhaltensauffälliger Kinder.

(PrZ 1063/LF.) Anfrage der Abgen Fuchs und Dr Wawra an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnbau und Stadterneuerung, betreffend vorzeitige Rückzahlung von Wohnbaudarlehen.

(PrZ 1064/LF.) Anfrage der Abgen Mag Karl und Dr Marek an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Sport, betreffend „Killerhunde“.

(PrZ 1058/LF.) Anfrage der Abgen Ilse Arié, Ing Westenthaler und Brigitte Schwarz-Klement an die Amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Familie, Soziales und Frauenfragen, betreffend die Sozialhilfeleistungen auf Grund der Verordnung, betreffend die Festlegung der Richtsätze in der Sozialhilfe und des Wiener Sozialhilfegesetzes.

(PrZ 1059/LF.) Anfrage der Abgen Römer, Mag Kowarik, Ilse Arié und Ingrid Kariotis an die Amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Familie, Soziales und Frauenfragen, betreffend das Bundespflegegeldgesetz.

(PrZ 1060/LF.) Anfrage der Abgen Römer und Mag Kowarik an den Landeshauptmann, betreffend die Verwendung des Videofilms „Der Fall Manuela K.“ in den Wiener Schulen.

(PrZ 1061/LF.) Anfrage der Abgen Römer, Mag Kowarik, Ilse Arié und Ingrid Kariotis an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen, betreffend das Bundespflegegeldgesetz.

(PrZ 1062/LF.) Anfrage der Abgen Römer, Mag Kowarik, Ilse Arié und Ingrid Kariotis an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik, Wiener Stadtwerke, betreffend das Bundespflegegeldgesetz.

(PrZ 1055/LF.) Präsidentin Christine Schirmer teilt mit, daß der Abg Dr Pilz eine an den Landeshauptmann gerichtete Anfrage, betreffend Aktivitäten der italienischen Mafia im Bereich des Wiener U-Bahn-Baus, eingebracht und gemäß § 39 Abs 4 der Geschäftsordnung die mündliche Begründung dieser Anfrage durch den Fragesteller und die Durchführung einer Debatte über den Gegenstand verlangt hat.

Präsidentin Christine Schirmer gibt bekannt, daß die mündliche Begründung und die Abstimmung vor Schluß der Sitzung erfolgen werden.

(PrZ 1052/LAt.) Der Antrag der Abgen Fuchs und Dkfm Hotter, betreffend Förderung von Planleistungen durch Baumeister bei der Errichtung von Eigenheimen, wird dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnbau und Stadterneuerung zugewiesen.

(PrZ 1050/LAt.) Der Antrag des Abg Herzog, betreffend die Objektivierung bei Aufnahme sowie Vergabe von Leistungsfunktionen im Bereich der Stadt Wien, wird dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bürgerdienst, Inneres, Personal zugewiesen.

(PrZ 1051/LAt.) Der Antrag der Abgen Römer, Dr Günther und Herzog, betreffend die Änderung des Gesetzes über das Dienstrecht der Beamten der Bundeshauptstadt Wien (Dienstordnung 1966), wird dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bürgerdienst, Inneres, Personal zugewiesen.

(PrZ 1047/LAt.) Die Abgen Dipl Ing Dr Pawkowicz, Dr Stix, Dr Günther und DDr Schock haben gemäß § 34 Abs 1 der Geschäftsordnung eine Gesetzesvorlage, betreffend ein Wiener Landes-sicherheitsgesetz, eingebracht. Dieser Antrag wird dem GRA Bürgerdienst, Inneres, Personal zugewiesen.

(PrZ 1048/LAt.) Die Abg Susanne Jerusalem hat gemäß § 34 Abs 1 der Geschäftsordnung eine Gesetzesvorlage, betreffend die Einführung eines Wahlrechts für die Wohnbevölkerung, eingebracht. Dieser Antrag wird dem GRA Bürgerdienst, Inneres, Personal zugewiesen.

(PrZ 1049/LAt.) Die Abgen Kenesei, Dr Wawra, Dr Pilz, Hannelore Weber, Dr Friedrun Huemer, Jutta Aouas-Sander, Margulies und Susanne Jerusalem haben gemäß § 34 Abs 1 der Geschäftsordnung eine Gesetzesvorlage, betreffend Bauordnung – öffentliche Auflage des Flächenwidmungsplans, eingebracht. Dieser Antrag wird dem GRA Stadtentwicklung Stadtplanung, Verkehr zugewiesen.

Präsidentin Christine Schirmer nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die zur Verhandlung gelangenden Geschäftsstücke wie folgt gereiht werden:

Postnummer 1, 2, 3, 9, 4, 5, 7 und 8.

Auf Vorschlag von Präsidentin Christine Schirmer beschließt der Landtag mit der erforderlichen Zweidrittelmehrheit, die auf der Tagesordnung stehenden Wahlen durch Handerheben durchzuführen.

5. (PrZ 288, P 1.) Anstelle des ausgeschiedenen Abg Mag Zima wird Abg Schuster zum Mitglied des Unvereinbarkeitsausschusses gewählt.

6. (PrZ 289, P 2.) Anstelle des ausgeschiedenen Abg Mag Zima sowie anstelle des Abg Jank, der sein Mandat als Mitglied des Immunitätskollegiums zurückgelegt hat, werden die Abgen Oblasser und Schuster zu Mitgliedern des Immunitätskollegiums gewählt.

7. (PrZ 310, P 3.) Anstelle des ausgeschiedenen Abg Mag Zim wird Abg Josefa Tomsik zum Ersatzmitglied des Ständigen Ausschusses gewählt.

8. (PrZ 351, P 9.) Zu Ersatzmitgliedern des Bundesrats werden mit folgender Reihung gewählt: 2. Stelle: Ersatzmitglied Abg Albert Holub; 12. Stelle: Ersatzmitglied Josef Edler.

Berichterstatter: LhptmSt *Mayr*

9. (PrZ 184, P 4.) Der in der Beilage Nr 1 enthaltene Entwurf des Gesetzes, mit dem das Gebrauchsabgabengesetz 1966 geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(Redner: Die Abgen Nettig, Ingrid Kariotis und Sramek sowie StR Mag Choherr.)

10. (PrZ 185, P 5.) Der in der Beilage Nr 2 enthaltene Entwurf des Gesetzes, mit dem das Wiener Grundsteuerbefreiungsgesetz 1973 geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

Berichterstatter: Amtsf StR Dr *Häupl*

11. (PrZ 4464/92, P 7.) Der Naturschutzbericht 1991 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Redner: Die Abgen Hannelore Weber, Dr Hawlik, Barbara Schönagel, Josefa Tomsik, Kenesei, Dipl Ing Engl und Ing Rolf Huber sowie StR Mag Choherr.)

(PrZ 1065/LAt.) Der Beschlußantrag der Abgen Ing Rolf Huber, Effenberg, Brunhilde Fuchs und Faymann, betreffend ein Gesetz, mit dem die Wiener Bauordnung geändert wird, wird angenommen.

Berichterstatter: Amtsf StR Dr *Rieder*

12. (PrZ 348, P 8.) Der Gesetzesbeschluß des Wiener Landtags vom 26. November 1992, mit dem das Wiener Krankenanstaltengesetz 1987 geändert wird, wird im Sinne des § 131 Abs 2 der Wiener Stadtverfassung (Art 98 B-VG) wiederholt.

(Redner: Abg Pfeiffer.)

(Die Abstimmung erfolgt bei Anwesenheit von mehr als der Hälfte der Mitglieder des Landtags.)

13. (PrZ 1055/LF.) Die dringliche Behandlung der Anfrage des Abg Dr Pilz, betreffend Aktivitäten der italienischen Mafia im Bereich des Wiener U-Bahn-Baus, wird nach Begründung des Verlangens auf dringliche Behandlung der Anfrage durch Abg Dr Pilz und nach Verlesung durch Schriftführer Abg Zeihsel abgelehnt.

Die Anfrage wird zur Beantwortung an den Landeshauptmann weitergeleitet.

(Schluß um 13.07 Uhr.)

**Der/Die Schriftführer/in:**

**Die Erste Präsidentin:**